



EIN LICHT IN DER FINSTERNIS

Liebe Missionspartner und Unterstützer,

wussten Sie, dass es in den meisten Haushalten der westlichen Welt meist mehrere Bibeln gibt, die aber kaum gelesen werden?

In Ländern wie Nepal, Indien, Bangladesch, Myanmar, China und vielen anderen gilt es als Luxus, eine eigene Bibel zu besitzen. In den meisten der Gebiete, in denen wir arbeiten, leben die Menschen in großer Armut und kämpfen ums Überleben. Während viele von ihnen davon träumen, eines Tages eine Bibel zu besitzen, nehmen die meisten an, dass dieser Traum in ihrem Leben niemals wahr werden wird. Viel zu viele unserer Brüder und Schwestern in Christus warten sehnsüchtig darauf, das Wort des Herrn zu hören oder selbst lesen zu können. Die Bibel erfüllt eine wichtige Aufgabe im täglichen Leben eines Gläubigen, indem sie das Fundament für den Glauben legt, erklärt, wer Gott ist und wie er spricht, seinen Charakter, sowie sein Wesen offenbart und uns darin unterweist, wie man falsche Lehren erkennt und ihnen widersteht.

Die Bibel ist lebendig, was bedeutet, dass ihr eine Kraft innewohnt, welche für den Glauben unverzichtbar ist. Das geschriebene Wort Gottes führt Gottes Absichten aus (Jesaja 55,11); Und wenn es verkündet wird, bleibt die Wirkung nach seinem Willen nicht aus. Die Bibel unterscheidet sich von anderen Büchern dadurch, dass sie dauerhafte, übernatürliche Veränderungen in Menschen bewirkt.

*"Der Glaube kommt vom Hören der Botschaft,
und die Botschaft wird gehört durch das Wort von Christus" Römer 10, 17*

Aus diesem Grund hat sich The Sowers Ministry immer darauf konzentriert, Bibeln zu verteilen und Menschen für die Nachfolge auszubilden. Inzwischen sind Hunderttausende von Bibeln an Pastoren, Gemeindeleiter und treue Glaubensgeschwister übergeben worden. Es ist wichtig, dass neu bekehrte genauso wie langjährige Christen Zugang zu Gottes heiligem Wort haben.

Das ganze Jahr über bitten wir unsere Partner, für die Beschaffung und Verteilung von Bibeln zu spenden, damit das Wort Gottes, wie ein Same in guten Boden ausgesät werden kann. Verteilt werden Bibeln für Erwachsene und für Kinder, in Großdruck für ältere Menschen, und am besten jeweils in der Muttersprache. Auf diese Weise sind wir in der Lage, die Last der sich abmühenden Pastoren und Mitarbeiter an der Glaubensfront zu erleichtern. Liebe Unterstützer, haben Sie schon einmal daran gedacht, eine neue Bibel für jemand anderen zu kaufen? Ich lade Sie ein, dies noch heute zu tun! Es ist unglaublich, welche Auswirkungen ein solches Geschenk für eine einzelne Person, für einen ganzen Haushalt oder sogar für eine ganze Generation haben kann. Betrachten Sie dies als persönlichen Aufruf an Sie zum Handeln, und möge der Heilige Geist Sie beim Geben leiten, damit der Name Jesu in der ganzen Welt verherrlicht wird! Mögen Sie seine Güte auf neue Weise spüren, und möge die Liebe, die Sie anderen entgegenbringen, hundertfach zu Ihnen zurückkommen!



Neil Anderson

SICH AM WORT DES HERRN ERFREUEN

Mein Name ist Maina Tamang und ich bin 39 Jahre alt. Ich lebe in einer Stadt namens Dhading Besi im Distrikt Dhading, Nepal. Mein Mann ist Landwirt und Jäger, um auch Wild auf dem Markt verkaufen zu können. Wir leben unabhängig von der Zivilisation tief in den Wäldern ziemlich isoliert von anderen Menschen. Unsere Familie gehört zum Volk der Tamang, einer tibeto-burmesisch sprechenden indigenen Stammesgemeinschaft mit vielen Ritualen, Traditionen und Bräuchen. Als ich sechs Jahre alt war, starb mein Vater und ich wurde von meinem Onkel aufgezogen, da meine Mutter Schwierigkeiten hatte, mich und meine Geschwister allein zu versorgen. Weil ich das älteste Mädchen war, wurde von mir erwartet, dass ich im Haushalt meines Onkels mithalf. Ich arbeitete sehr hart und half auch auf ihrer Maisfarm. Trotz der vielen Arbeit konnte ich ein paar Jahre lang zur Schule gehen, wo ich die grundlegenden Dinge wie Lesen und Schreiben lernte. Die meisten Mädchen in Nepal können nicht zur Schule gehen. Ich hatte im Gegensatz zu ihnen also Glück und konnte nach der Schule sogar eine Ausbildung absolvieren. Mein Mann und ich heirateten im Alter von 17 Jahren und wir haben drei gemeinsame Kinder. Unser Leben war glücklich, aber etwas fehlte. Wir fühlten uns nicht erfüllt und wussten nicht, welchen Sinn unser Leben hat.

Das blieb so, bis ein christlicher Evangelist in unser Dorf kam und uns die Gute Nachricht des Evangeliums bezeugte, indem er uns Bilder von biblischen Geschichten zeigte. Er erklärte uns, dass Gott uns liebt und uns ein Leben voller Freude, Überfluss und Sinn schenken will. Mein Mann und ich waren ermutigt und wollten mehr wissen. Je länger wir den Worten Jesu und seiner Botschaft von Hoffnung und Erlösung zuhörten, desto mehr wurde uns klar, dass dies die Wahrheit war, die wir suchten. Wir übergaben unser Leben Christus und fühlten uns von übernatürlicher Freude und Frieden angesteckt. Das Einzige, was wir wirklich brauchten, um unseren Glaubensweg zu stärken, war eine in unserem Dialekt gedruckte Bibel. Es war jedoch unmöglich, jemanden zu finden, der ein überzähliges Exemplar hatte oder der bereit war, sich für einen guten Preis von seiner einzigen Bibel zu trennen. So beteten wir monatelang und warteten auf ein Wunder. Durch die Corona Pandemie hatte sich auch das Angebot an Bibeln noch weiter verringert. Aber Gott erhört Gebete: erst vor wenigen Wochen erhielten wir eine ganze Kiste mit nagelneuen Bibeln, die wir unter unseren christlichen Verwandten und Nachbarn verteilen konnten. Außerdem befanden sich darin einige bunte Kinderbibeln für die Kinder in unserem Dorf und für den Sonntagsschulunterricht. Wir preisen den Herrn für dieses Wunder und das Geschenk dieser wertvollen Bücher!

Wir beten, dass mehr Gläubige mit dem Evangelium erreicht werden und dass diejenigen, die treu auf ihr eigenes Exemplar des Wortes Gottes warten, nicht länger warten müssen. In dem Maße, wie die Gemeinde wächst, wächst auch der Bedarf an Bibeln und anderer christlicher Literatur. Mein Mann und ich leiten einmal in der Woche eine kleine Gruppe bei uns zu Hause, wo wir gemeinsam beten, in der Heiligen Schrift lesen und von unserem Pastor Bibelunterricht erhalten. Wir sind so dankbar, dass wir ein Teil der örtlichen Gemeinde sind und wiederum unseren Teil zur Verbreitung des Evangeliums beitragen können, aber wir schaffen es nicht alleine. Wir brauchen Ihr Gebet, Ihre Ermutigung und Ihre finanzielle Unterstützung, um weitere Bibeln kaufen und an sehnsuchtsvoll wartende Gläubige weitergeben zu können. Viele bitten uns um ein Exemplar in ihrer eigenen Sprache, aber wir haben kaum welche zum Verteilen. Wir brauchen Bibeln in großen Mengen, um die Nachfrage zu befriedigen. Mein Herz ist schwer, aber ich bin voller Zuversicht, wenn ich sehe, wie groß der Glaube vieler Christen ist, eines Tages eine eigene Bibel in ihren Händen halten zu können. Bitte beten Sie dafür, dass es für diese treu und erwartungsvoll betenden Männer und Frauen Wirklichkeit wird, in ihren eigenen Bibeln lesen zu können, damit sie in der Erkenntnis Gottes wachsen können! Danke, dass Sie uns unterstützen!



DAS WORT GOTTES IST LEBENDIG UND WIRKSAM



Mein Name ist Lin Jin Yan, ich bin 55 Jahre alt und lebe im Bezirk Heilongjiang in China. Als junger Mann verbrachte ich einen Großteil meiner Zeit mit dem Konsum von Alkohol und anderen selbstzerstörerischen Vergnügen, wobei ich mein hart verdientes Geld verschwendete. Eines Nachts, als ich wieder betrunken war, setzte ich mein eigenes Haus in Brand, wodurch ein guter Teil davon zerstört wurde. Alle meine Nachbarn hatten Angst vor mir und meinem zerstörerischen Verhalten. Ich wurde gemieden und geächtet. So verließ ich mein Dorf und zog in die Stadt, wo ich langsam meine Süchte überwand.

Während dieser Zeit lernte ich eine wunderbare Frau kennen und wir heirateten. Meine Frau, eine Anhängerin Christi, machte mich mit den Lehren Jesu bekannt. Anfangs war ich davon unbeeindruckt und hielt sie sogar davon ab, ihren Glauben zu praktizieren. Ich begann, viel zu rauchen, was zu einer schweren Krankheit führte. Jeden Morgen und Abend hörte ich, wie meine Frau für meine Gesundheit, unsere Beziehung und mein Seelenheil betete. Sie betete auch ernsthaft für eine Bibel, da sie keine eigene besaß und sich jede Woche das Exemplar eines Freundes ausleihen musste. Damals verstand ich den Wert und die Bedeutung einer Bibel nicht, aber es war ihr größter Wunsch, eine Bibel in unserem Haus zu haben. Eines Abends fand ich meine Frau auf den Knien im Gebet um ein Heilungswunder. Ohne sie zu stören, fiel ich neben ihr auf die Knie und schrie zu Gott. Dies war der Beginn meiner unglaublichen Reise mit Jesus. Meine Frau nahm mich mit in eine Hauskirche, wo ich zum ersten Mal die Gegenwart Gottes in meinem Herzen spürte. Frieden überkam mich, und ich verstand, wie wichtig es war, ihn als meinem Herrn und Retter anzunehmen. Ich wurde erlöst und wir stürzten uns in die Gemeindegemeinschaft. Innerhalb weniger Wochen besuchte ich einen Bibelkurs und weiterführende Theologiekurse. Meine Frau arbeitete als Sonntagsschullehrerin und ich gehörte zu dem Team, das dafür zuständig war, die wenigen Bibeln im Besitz der Gemeinde mit Bedacht zu verteilen. Wir wussten nicht, dass mehrere Gemeindeglieder unseren großen Wunsch kannten, ein eigenes Exemplar zu besitzen. Sie gaben sich große Mühe, eine neue Bibel zu besorgen und sie mir und meiner Frau zu schenken. Wir freuten uns riesig und priesen Gott voller Ehrfurcht dafür, dass er die Gebete meiner Frau erhört hatte. Heute leiten wir ein evangelistisches Team, das heimlich Bibeln an bedürftige Gläubige verteilt und helfen selbst dabei, diese kostbaren Bücher weiterzugeben, damit andere sie lesen, verstehen und in der Wahrheit des Evangeliums leben können. Wir reisen auch in abgelegene Städte und Dörfer, um das Evangelium von Jesus weiterzugeben.

Es ist uns eine große Freude, das lebendige Wort Gottes in die Hände von Gläubigen zu geben. In diesem Jahr haben wir 150 Bibeln verteilt und wir wollen mindestens 200 weitere verteilen, bevor das Jahr zu Ende ist. Wir brauchen dringend Ihre Hilfe, damit wir weiterhin für Christus werben können. Denn ohne großzügige Sponsoren, die uns diese kostbaren Bücher schenken, können sich nur wenige die Bibeln leisten. Bitte denken Sie darüber nach, in Gottes ewiges Reich zu investieren, indem Sie diese Sache unterstützen und uns chinesische Bibeln schenken! Wir danken Ihnen für Ihre Partnerschaft!



GEBET FÜR EINHEIMISCHE MISSIONARE



Gott, einheimische Missionare in ganz Asien schmieden Pläne und beten um Möglichkeiten, Menschen mit dem Evangelium zu erreichen. Viele ihrer Ideen erfordern zusätzliche Füße auf dem Boden. Wir beten dafür, dass der Mitarbeiterstab vergrößert wird. Wir beten für diejenigen, die ihnen bei der Aufgabe, die du ihnen übertragen hast, mutig zur Seite stehen. Gewähre diesen treuen Frauen und Männern Erfolg bei der Suche nach Freiwilligen und vergrößere ihre Zahl. Viele von ihnen dienen an sehr feindseligen Orten, deshalb bitten wir um eine Mauer des Schutzes um ihre Aktivitäten. Bewahre sie, ihre Familien, ihre Gemeinden, ihre Unternehmen und ihre Dienste. Verbirg ihre Pläne und Handlungen vor ihren Feinden und gib ihnen Standhaftigkeit und Mut trotz Verfolgung. Sei ihr Wächter und ihr Führer und gehe ihnen auf Schritt und Tritt voran. Herr, bitte Sorge für ihre Bedürfnisse, gib ihnen Lehrmaterialien wie Bibeln, einschließlich der Werkzeuge, um das Evangelium zu verkündigen. Sei ihre Freude und Stärke. Das beten wir. Amen!

Die Bibel gilt in der ganzen Welt als das meistgelesene Buch aller Zeiten. Sie ist auch eines der wertvollsten Bücher, vor allem für diejenigen, die Verfolgung erfahren, weil sie Christus folgen. Durch sein Wort, die Bibel, verändert Gott Leben und Menschen werden gesund. Allerdings besitzt nicht jeder Gläubige sein eigenes Exemplar des Wortes Gottes. In vielen Gemeinden ist nur der Pastor im Besitz einer Bibel. Dieses Exemplar ist oft abgenutzt, weil die Leute in der Gemeinde es herumreichen, um mehrere Seiten auf einmal zu kopieren. Dieser Vorgang setzt sich Woche für Woche, Monat für Monat fort, bis jedes Gemeindemitglied ein eigenes handgeschriebenes Exemplar der gesamten Bibel besitzt. Die Möglichkeit, neue Bibeln zu erhalten, hängt davon ab, wo die Menschen wohnen. Die meisten Menschen in den Entwicklungsländern leben in den Vorstädten oder auf dem Land, wo die Ressourcen begrenzt sind. Für diejenigen, die in diesen ländlichen Gebieten leben, ist es äußerst schwierig, sich mit christlicher Literatur zu versorgen.

Es ist nicht nur eine Herausforderung, Bibeln zu bekommen, sondern die Sicherheit der Gläubigen ist besonders wichtig. Hier kommt The Sowers Ministry ins Spiel, indem wir uns mit einheimischen Pastoren und Leitern zusammenschließen, um neue Bibeln in der jeweiligen Landessprache oder im jeweiligen Dialekt zu kaufen und zu verteilen. Eine Bibel kostet nur 10 EUR, aber sie hat das Potenzial, nicht nur für eine Person, sondern für viele eine spürbare und ewige Wirkung zu haben. Wollen Sie nicht mit uns zusammenarbeiten und uns unterstützen, wenn wir dieses kostbare Buch so vielen Menschen wie möglich schenken? Gerade jetzt sind Ihre Unterstützung und Ihr Engagement wichtiger denn je und werden sehr geschätzt! Da wir uns dem Ende des Jahres 2022 nähern, wollen wir weiter vorankommen und den benachteiligten Menschen in Asien helfen. Sie sind der Treibstoff, der uns antreibt, wenn wir zusammenkommen, um den Leib Christi zu segnen. Wir freuen uns über Ihre Samen der Großzügigkeit für die weltweite Mission und die Arbeit, die noch vor uns liegt! Mögen Sie gesegnet sein!



The Sowers Ministry D. e.V.
71116 Gärtringen
Deckenfronner Straße 5
www.sowers.de sowers@web.de

Kreissparkasse Böblingen
IBAN: DE83 603 501 30 000 17 52 900
SWIFT-BIC: BBKRDE6BXXX
Konto 1752900 BLZ 603 501 30

The Sowers Ministry
Gute Nachrichten
November 2022
Jahrgang 36